MiFID II: Marktzugang, Umsetzung, Handlungsoptionen

Ein Vergleich zwischen Liechtenstein und der Schweiz

Remo Maggi

Veröffentlichungen aus dem LL.M.-Studiengang Internationales Wirtschaftsrecht der Universität Zürich und des Europa Instituts an der Universität Zürich

2014 Band 79

Inhalt

Abkürzungs Verzeichnis Literaturverzeichnis				
				Mate
I.	Die	e MiFlD im globalen und regionalen Kontext	15	
II.	Gr	undzüge der MiFID II und heutige Regulierung der Materie	19	
	1.	Grundzüge der MiFID II	19	
		a) Zulassung	20	
		b) Anlegerschutz	21	
		c) Zuständigkeiten und Befugnisse der Behörden sowie		
		Zusammenarbeit	23	
	2.	Heutige Regulierung der Materie in Liechtenstein und in der		
		Schweiz	26	
		a) Liechtenstein	26	
		b) Schweiz	28	
III.	Marktzugang unter der MiFID II im Besonderen			
	1.	Finanzintermediäre aus Staaten des EWR, am Beispiel Liechtenstein	31	
		a) Grundlagen	31	
		b) Umsetzung	32	
		c) Übernahme	34	
		d) Konkrete Bestimmungen der MiFID II betreffend dem		
		Marktzugang	36	
	2.	Finanzintermediäre aus Drittstaaten, am Beispiel der Schweiz	39	
		a) Erfordernis einer Zweigniederlassung als Kann-Bestimmung	39	
		aa) Anforderungen an das Rechts- und Aufsichtssystem von		
		Drittstaaten	39	
		bb) Anforderungen an die Zweigniederlassung	40	
		b) Mitgliedstaaten ohne Zweigniederlassungserfordernis	42	
		c) Bestehende bilaterale Vereinbarungen	42	
		d) Geeignete Gegenparteien	43	
	3.	Finanzintermediäre aus der EU in Staaten des EWR, wie		
		Liechtenstein	43	
	4.	Finanzintermediäre aus der EU in Drittstaaten, wie der Schweiz	43	

Inhalt

IV.	Uı	nsetzung der MiFID II in Liechtenstein und in der Schweiz .	45
	1.	Umsetzung in Liechtenstein	45
	2.	Umsetzung in der Schweiz	47
V.	Н	andlungsoptionen	50
	1.	Handlungsoptionen für Liechtenstein und die Schweiz bei der	
		Umsetzung	50
		a) Handlungsoptionen für Liechtenstein	50
		b) Handlungsoptionen für die Schweiz	51
	2.	Handlungsoptionen für Finanzintermediäre aus Liechtenstein und	
		der Schweiz betreffend Marktzugang	55
		a) Liechtensteiner Finanzintermediäre	55
		b) Schweizer Finanzintermediäre	58
VI.	Fazit und abschliessende Gedanken		
	1.	Im Allgemeinen	60
	2.	Zum EWR und zu Liechtenstein	60
	3.	Zu Drittstaaten und zur Schweiz	62
	4.	Konklusion	64